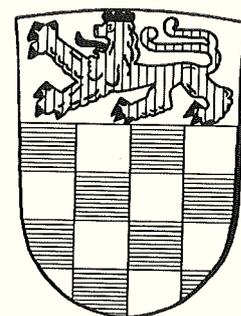


# STADT SANKT AUGUSTIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der unten näher bezeichneten Sitzung ein. Die Tagesordnung ist beigelegt.

Sankt Augustin, den 15.03.2016

Mit freundlichen Grüßen

ges. Bürgermeister

Bernhard Müller  
Stellvertr. Vorsitzender

Klaus Schumacher

## 13. Sitzung des Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusses des Rates der Stadt Sankt Augustin

Sitzungsort Städtischer Bauhof, Am Bauhof 2, 53757 Sankt Augustin				
Datum 12.04.2016	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	Uhrzeit 18:00 Uhr	<input checked="" type="checkbox"/> nicht- öffentliche Sitzung	Uhrzeit anschließend

# EINLADUNG

Sehr geehrter Mandatsträger,  
sehr geehrte Mandatsträgerin,

nachfolgend erhalten Sie die Papiereinladung zu v. g. Sitzung.

Der Bürgermeister bietet Ihnen an, unter Einhaltung der in der Geschäftsordnung des Rates festgelegten Fristen einen Hinweis per E-Mail zu übersenden, wenn eine neue Einladung, ein Nachtrag oder eine Niederschrift vorliegt und die Informationen über das Ratsinformationssystem abgerufen werden können.

Wenn Sie künftig auf den Papierversand von Sitzungsunterlagen dieses Gremiums verzichten möchten, senden Sie bitte den untenstehenden Abschnitt ausgefüllt und unterschrieben an: Stadt Sankt Augustin, BRB, Herr May, 53754 Sankt Augustin.

-----  
Bitte hier abtrennen und zurücksenden an: Stadtverwaltung, BRB, Herr May, 53754 Sankt Augustin

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Datum

Ich erhalte von der Stadtverwaltung, Ratsbüro, unter Einhaltung der in der Geschäftsordnung des Rates enthaltenen Fristen einen Hinweis per E-Mail, wenn neue Sitzungsunterlagen (Einladungen, Nachträge, Niederschriften) im Ratsinformationssystem eingestellt sind. Dieser Hinweis soll an folgende Email-Adresse übersandt werden:

E-Mail-Adresse

Änderungen der Email-Adresse teile ich dem Ratsbüro unverzüglich mit.

Unbeschadet der Regelungen der Geschäftsordnung des Rates (§ 3 Abs. 1, § 33) verzichte ich im Gegenzug auf den Versand von Sitzungsunterlagen in Papierform (Einladungen, Nachträge, Nachreichungen, Niederschriften) für das nachstehend genannte Gremium der Stadt Sankt Augustin, dem ich als ordentliches oder stellvertretendes Mitglied angehöre:

Ich erkläre, dass ich Sitzungsunterlagen, die mir nach diesem Verfahren übermittelt wurden, fristgerecht erhalten habe.

Diese Erklärung gilt für den **Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss** und kann jederzeit schriftlich oder per E-Mail widerrufen bzw. angepasst werden.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## **Tagesordnung Öffentlicher Teil**

- 1**                    **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**

Berichterstatter: Vorsitzender

- 2**                    **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der öffentlichen Sitzungen vom 17.11.2015 und 13.01.2016**

Berichterstatter: Vorsitzender

- 3**                    **Bericht über den Stand der Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 13.01.2016 gefassten Beschlüsse**

Seite: -1-

Berichterstatter: Vorsitzender

- 4**                    **Stand der laufenden Baumaßnahmen des Gebäudemanagements, Bericht der Verwaltung**

Berichterstatter: Dez. IV / FB 9

Sachstandsbericht 01 -Gesamtschule Menden, Neubau Fachraumtrakt (s. Anlage -1-)

- 5**                    16/0100 **Gesamtschule Menden- Einbindung der Kosten für den Nutzungserhalt Aula (Gebäude „B“) in das Pilotprojekt Fachraumtrakt (Gebäude „C“)**

Seite:-3-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 9

- 6**                    **Anträge der Fraktionen**

Berichterstatter: Dez. IV

**7                   Anfragen und Mitteilungen**

7.1               Anfragen

Berichterstatter: Dez. IV

7.2               Mitteilungen

Berichterstatter: Dez. IV

## **Nicht öffentlicher Teil**

- 1**                    **Feststellung der Beschlussfähigkeit, der rechtzeitigen und formgerechten Einladung, der fehlenden Mitglieder sowie Anträge zur Tagesordnung**

Berichterstatter: Vorsitzender
  
- 2**                    **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschriften der nicht öffentlichen Sitzungen vom 17.11.2015 und 13.01.2016**

Berichterstatter: Vorsitzender
  
- 3**                    **Bericht über den Stand der Ausführung der in der nicht öffentlichen Sitzung am 13.01.2016 gefassten Beschlüsse**

Seite:-2-

Berichterstatter: Vorsitzender
  
- 4**                    **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
  
- 4.1                16/0020    **Kita Waldstraße – Auftragserweiterung Dachdeckerarbeiten**

Seite:-5-

Berichterstatter: Dez. IV/ FB 9
  
- 5**                    16/0105    **KiTa „Am Park“- U3-Ausbau; Auftragserhöhung Architektenleistungen**

Seite:-10-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 9
  
- 6**                    16/0106    **Turnhalle Schützenweg-Heizungsanlage; Auftragserweiterung Heizung**

-N a c h r e i c h u n g-

Berichterstatter: Dez. IV /FB 9

- 7            16/0083    **Kanalсанierung Zustandserfassung 0 bis 1 in Menden und Mülldorf - Schachtsanierungen, Auftragsvergabe**

Seite:-13-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 7

- 8            16/0079    **Kanalplanung von mehreren Regenwasserbehandlungsanlagen im Stadtgebiet; Auftragserhöhung**

Seite: -18-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 7

- 9            15/0361    **Auftragsvergabe ZABA, Verwertung von Rechengut, Sandfanggut sowie Rückständen aus der Kanalreinigung**

Seite: -21-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 7

- 10           16/0086    **ZABA Erneuerung BHKW und Notstromanlage - Vergabe der Ingenieurleistungen nach HOAI, Leistungsphasen 1-9**

Seite:-26-

Berichterstatter: Dez. IV / FB 7

- 11                    **Anträge der Fraktionen**

Berichterstatter: Dez. IV

- 12                    **Anfragen und Mitteilungen**

- 12.1                Anfragen

Berichterstatter: Dez. IV

- 12.2                Mitteilungen

Berichterstatter: Dez. IV

**Bericht über die Beschlussausführung  
des Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusses**

**Sitzung vom 13.01.2016**

**Öffentlicher Teil**

Es wurden keine Beschlüsse gefasst

**Bericht über die Beschlussausführung  
des Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusses**

**Sitzung vom 13.01.2016**

**Nicht öffentlicher Teil**

- 15/0367**      **Barrierefreie Bushaltestelle Zentrum - Tiefbau und Ausstattung, Auftragsvergabe**
- Beschluss wurde ausgeführt
- 
- 15/0371**      **Rad- und Gehwegausbau Alte Heerstraße sowie Kreisverkehr Großenbuschstraße; Beauftragung Ingenieurleistungen**
- Beschluss wurde ausgeführt
- 
- 15/0375**      **Auftragserhöhung: Bauleistungen Baumaßnahme am Haltepunkt Zentrum – Hochschule Bonn/RheinSieg**
- Beschluss wurde ausgeführt

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 9 / Fachbereich 9 - Gebäudemanagement

## Sitzungsvorlage

Datum: 21.03.2016

Drucksache Nr.: 16/0100

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss	12.04.2016	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

**Gesamtschule Menden - Einbindung der Kosten für den Nutzungserhalt Aula (Gebäude 'B') in das Pilotprojekt Fachraumtrakt (Gebäude 'C')**

### Beschlussvorschlag:

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss des Rates der Stadt Sankt Augustin ermächtigt die Verwaltung die zum Nutzungserhalt der Aula Menden notwendigen Baumaßnahmen und Kosten in Höhe von 451.000,00 € aus dem Bau- und Kostenvolumen des Gebäudes ‚B‘ herauszulösen und dem Pilotprojekt „Gesamtschule – Neubau eines Fachraumtraktes (Gebäude ‚C‘)“ anzugliedern. Hieraus ergibt sich zu den bereits in der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusssitzung vom 29.09.2015 (DS Nr. 15/254) beschlossenen Kosten in Höhe von brutto 7.714.900,00 € ein Gesamtkostenrahmen von 8.165.900,00 €.

### Sachverhalt / Begründung:

Der Gebäude- und Bewirtschaftungsausschuss hat in seiner Sitzung vom 24.06.2015 die Realisierung des Fachraumtraktes als Pilotprojekt beschlossen. Zur Inbetriebnahme des Fachraumtraktes sind im Gebäude ‚B‘ Anbindungsmaßnahmen erforderlich, die zur termingerechten Fertigstellung zwingend notwendig sind. Diese Maßnahmen wurden in der Sitzung des Gebäude- und Bewirtschaftungsausschusses vom 29.09.2015 (DS Nr. 15/0254) antragsgemäß in Höhe von 1.078.000,00 € auf das Projekt Fachraumtrakt übertragen.

Mit der fortschreitenden Planung des Gebäudes ‚B‘ verschmelzen die Planung dieser notwendigen Anbindungsmaßnahmen mit denen des Nutzungserhalts Aula. Alle Arbeiten in Gebäude ‚B‘ werden im zeitlichen Zusammenhang baulich umgesetzt. Eine Aufrechterhaltung von Teilprojekten im Gebäude ‚B‘ ist aus Synergie-, Kosten- und Effektivitätsgründen unverhältnismäßig.

## 1. Notwendige Maßnahmen „Nutzungserhalt Aula“

Die Nutzung der Aula soll zunächst in ihrer jetzigen Form aufrechterhalten werden. Hierzu sind Maßnahmen aus dem Brandschutz notwendig, wie z. B. Ertüchtigung des Rauchabzugs, Entfernung der Holzschindeln, Ertüchtigung der Sicherheits- und Alarmanlage. Daraus resultieren Maßnahmen zur Sicherung der bestehenden Akustik.

### 1.1. Zusammenstellung der Kosten

Das bisher beschlossene Budget für den Fachraumtrakt (Gebäude ‚C‘) im Rahmen des Pilotprojektes beträgt brutto 7.714.900,00 € (7.312.900,00 € investiv + 402.000 € konsumtiv).

Die Kosten für die Maßnahmen zum Nutzungserhalt der Aula (1.) betragen brutto 451.000,00 € (331.000 € investiv + 120.000 € konsumtiv).

Die zu beschließenden Gesamtkosten im Pilotprojekt belaufen sich damit auf 8.165.900,00 € (7.643.900,00 € investiv + 522.000 € konsumtiv), die im Haushalt 2016/2017 bereits zur Verfügung stehen.

Die dargestellten Kosten beinhalten einen Zuschlag für Honorare und Gebühren von 30 %, eine Kostensteigerung von 10 % ist berücksichtigt. Außerdem wurde ein Zuschlag in Höhe von 15 % für Unvorhergesehenes in Ansatz gebracht.

In Vertretung

  
Rainer Gleß  
Erster Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf 8.165.900,00 € (7.643.900,00 € investiv + 522.000 € konsumtiv).

Mittel stehen hierfür bei Produkt 03-09-01 zur Verfügung.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits                    € veranschlagt; insgesamt sind                    € bereit zu stellen. Davon entfallen                    € auf das laufende Haushaltsjahr.